



**Protokoll zur 9. Sitzung des Senats am 09.09.2020
öffentlicher Teil**

- Vorsitzender: Rektorin
- Beginn: 13:05 Uhr
Ende: 14:15 Uhr
- Ort: Festsaal, Dülferstraße (Dülfersaal)
- Teilnehmer/innen: s. Anwesenheitsliste
von 21 stimmberechtigten Mitgliedern waren 19 anwesend

Tagesordnung:

- I.0 Übergabe Urkunde Dienstjubiläum
- I.1 Beschluss zur Tagesordnung
- I.2 Gastrecht CDIO und CTIO
- I.3 Beschluss zum Protokoll der 8. Sitzung (Amtsperiode 2019 bis 2024) am 12.08.2020 (öffentlicher Teil)
- I.4 Bericht des Rektorats
Veranstaltung zur Auszeichnung der besten Absolventinnen und Absolventen der TU Dresden des Studienjahrganges 2019/2020
- I.5 Aktuelle Viertelstunde
- I.6 Stellungnahme zur geplanten Einrichtung des Graduiertenkollegs
"Neuro-Regeneration: From the Birth of New Neurons to their Role in Brain Function"
(designierter Sprecher: Prof. F. Calegari, Medizinische Fakultät)
- I.7 Stellungnahme zur Aufhebung des weiterbildenden Masterstudiengangs Higher Education and Management
- I.8 Festlegungen des Senats zu hochschulweiten Studien- und Prüfungsregelungen aufgrund der COVID 19-Pandemie
- I.9 Zusammensetzung der Tenure-Evaluationskommission: Vertretungsmitglied aus der Gruppe der Studierenden
- I.10 Verschiedenes

Vor Eintritt in die Tagesordnung informiert die Vorsitzende darüber, dass das Dekanat der Fakultät Verkehrswissenschaften mitgeteilt hat, dass der Dekan und auch die Prodekanin nicht an den heutigen Sitzungen teilnehmen können. Die Fakultät hat darum gebeten, dass Herr Prof Hirte (Studiendekan) als Vertreter des Dekans an der Sitzung des Senats und der anschließenden Dekaneberatung teilnimmt. Gegen die Teilnahme von Herrn Prof. Hirte gibt es keine Einwände.

I.0 Übergabe Urkunde Dienstjubiläum

Die Vorsitzende übergibt Herrn Prof. Funke die Urkunde zum 25-jährigen Dienstjubiläum und dankt ihm für die geleistete Arbeit und seinen Einsatz für die Erziehungswissenschaften an der TU Dresden.

I.1 Beschluss zur Tagesordnung

Zur vorgeschlagenen Tagesordnung gibt es keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge. Die Tagesordnung wird in der dem Protokoll zugrundeliegenden Form bestätigt.

I.2 Gastrecht CDIO und CTIO

Die Vorsitzende erläutert die Vorlage.

Der Senat beschließt (einstimmig mit 19xJa/0xNein/0xEnthaltung), dass der Chief Officer Digitalisierung und Informationsmanagement (CDIO), Prof. Dr. Lars Bernard, und der Chief Officer Technologietransfer und Internationalisierung (CTIO), Prof. Ronald Tetzlaff, als Mitglieder des erweiterten Rektorats an den Sitzungen des Senats (öffentlicher und nichtöffentlicher Teil) als Gäste mit Rede- und Antragsrecht, ohne Stimmrecht teilnehmen können und ihnen die Sitzungsunterlagen gemäß § 2 Abs. 1 der Geschäftsordnungs- und Verfahrensgrundsätze für Hochschulgremien der TU Dresden zur Verfügung gestellt werden.

I.3 Beschluss zum Protokoll der 8. Sitzung (Amtsperiode 2019 bis 2024) am 12.08.2020 (öffentlicher Teil)

Zum Protokoll der 8. Sitzung am 12.08.2020 (öffentlicher Teil) erklärt Frau Prof. Speidel, dass Herr Prof. Gelinsky, der an der Sitzung am 12.08.2020 als Sitzungsvertreter für Frau Prof. Speidel teilgenommen hat, unter Verschiedenes angeregt hatte, in Zukunft in die Informationen zum Berufungsgeschehen den jeweils letzten Dienstort der Berufenen mit aufzunehmen. Hiergegen gibt es keine Einwände.

Herr Senf bittet darum, dass unter Top I.4 Aktuelle Viertelstunde auf Seite 4 und 5 sein Redebeitrag neu formuliert wird, da er missverständlich sei. Er habe sich nicht informiert, sondern über die von den Studierenden ergriffene Initiative informiert. Da Herr Senf vor der Sitzung keinen Formulierungsvorschlag vorgelegt hat, soll er diesen im Nachgang vorlegen. Der Senat stimmt diesem Vorgehen und einer entsprechenden Änderung des Protokolls auf Grundlage eines Vorschlags von Herrn Senf zu.

Folgende Formulierung wurde von Herrn Senf vorgeschlagen: "Herr Senf informiert darüber, dass in den letzten Wochen ein Austausch u.a. im Planungsstab Lehre und der Senatskommission Lehre dazu stattfand, dass die Festlegungen des Senats zu hochschulweiten Studien- und Prüfungsregelungen aufgrund der Corona-Pandemie vom 29. April 2020 für das Wintersemester verlängert werden sollten.

In Absprache mit dem PBI werden die studentischen Senatorinnen und Senatoren nun die Initiative dafür ergreifen. Es wird zunächst ein Treffen für Interessierte geben, bei dem sich zu den bisherigen Beschlüssen ausgetauscht und Veränderungsbedarfe diskutiert werden sollen. Anschließend soll die ggf. überarbeitete Version der Beschlüsse im September in der Senatskommission Lehre und anschließend im Senat beschlossen werden."

Darüber hinaus gibt es keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge. Das Protokoll der 8. Sitzung des Senats (öffentlicher Teil) wird mit den genannten Änderungen und Ergänzungen als korrekte Wiedergabe der Sitzung beschlossen.

I.4 Bericht des Rektorats

Unter Verweis darauf, dass das Protokoll der Rektoratssitzungen nunmehr auch an die Mitglieder des Senats versandt wird, führt die Vorsitzende aus, dass es künftig unter diesem

Tagesordnungspunkt weniger Berichterstattung geben wird. Der Tagesordnungspunkt soll für strategische Themen und Diskussionspunkte genutzt werden. Das Erweiterte Rektorat nimmt dazu auch gern Anregungen und Themenvorschläge bzw. Fragestellungen entgegen.

Die Vorsitzende berichtet über die erste Klausurtagung des Erweiterten Rektorat, bei der u. a. Themen wie Benchmarking, künftige Matrixstruktur der Verwaltung und eine Stärken-Schwächen-Analyse besprochen wurden.

Prorektor Bildung

Herr Prof. Gerlach spricht das Thema „Veranstaltung zur Auszeichnung der besten Absolventinnen und Absolventen der TU Dresden des Studienjahrganges 2019/2020“ an. Das Rektorat hat in seiner Sitzung am 25.08.2020 beschlossen, dass aufgrund der Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Hygienevorschriften 2020 nur die 19 mit der Lohrmann-Medaille Auszuzeichnenden in einer universitätsweiten zentralen Veranstaltung in den Dülfersaal eingeladen werden. Die Auszeichnungsveranstaltung wird am Freitag, 11. Dezember 2020, stattfinden. Die Auszeichnungen mit den spezifischen Urkunden der Bereiche soll von den jeweiligen Bereichen übernommen werden. Die Senatskommission Lehre hat diesen Vorschlag in der Sitzung am 02.09.2020 diskutiert und dem Vorgehen zugestimmt. Der Senat erhebt gegen den Vorschlag keine Einwände. Auch der Vorschlag, künftig ebenfalls so zu verfahren, findet die Zustimmung des Senats.

Prorektorin Universitätskultur

Frau Prof. Böhm verabschiedet sich als Senatorin der Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer und kündigt in ihrer neuen Funktion als Prorektorin Universitätskultur an, dass zeitnah Abfragen zum Thema Nachhaltigkeit und Diversity durch das Prorektorat an die Fakultäten herangetragen werden. Sie bittet um Unterstützung und steht für Fragen und Anregungen gern zur Verfügung.

CDIO

Herr Prof. Bernard informiert darüber, dass mit der Einsetzung des personalisierten CDIO der bisherige CIO abgelöst wird: Der erweiterte CIO und der CIO-Beirat als Gremien der bisherigen Form werden durch neue Formate ersetzt. Es wird zeitnah Vorschläge für diese neuen Formate der Zusammenarbeit und des Informationsaustausches geben. Außerdem wird schnellst möglich die IT-Ordnung der TU Dresden entsprechend der neuen Struktur überarbeitet. Der CDIO nimmt gern Vorschläge entgegen.

Prorektorin Forschung

Frau Prof. Rösen-Wolff spricht die neue Matrixstruktur der Verwaltung an. Beispielsweise verbleibe Dezernat 5 zwar grundsätzlich in der Zuständigkeit der Prorektorin Forschung, es können jedoch einzelne Sachgebiete thematisch zu anderen Mitgliedern des Erweiterten Rektorats zugeordnet werden (z. B. Transferoffice zum CTIO, EPC zu PF und CTIO, FIS zu PF und CDIO).

Herr Thies dankt dem Rektorat dafür, dass die Protokolle der Rektoratssitzungen dem Senat zur Verfügung gestellt werden. Zur Nachfrage nach dem Umgang mit den Informationen erklärt die Vorsitzende, dass vertrauliche Punkte entsprechend gekennzeichnet werden und die Protokolle ansonsten für den TU-internen Gebrauch genutzt werden können.

I.5 Aktuelle Viertelstunde

Promotionskolleg Sachsen

Herr Prof. Modler spricht die Einrichtung eines sächsischen Promotionskollegs als gemeinsame wissenschaftliche Einrichtung der sächsischen Hochschulen an, dem nach einer positiven wissenschaftlichen Evaluation das Recht zur Promotion verliehen werden soll. Er schlägt vor, sich

am bayerischen Modell „Bayerisches Wissenschaftsforum“ zu orientieren. Die Vorsitzende erklärt ergänzend, dass das Bayerische Modell in der LRK diskutiert und ein Kompromissvorschlag erarbeitet wurde. Insbesondere will man das Instrument der „Verbundpromotionen“ stärker in den Fokus rücken. In Bayern läuft dieses Modell schon seit fünf Jahren und wird derzeit evaluiert. Ziel ist ein dezentrales Modell, für das keine neue Infrastruktur geschaffen werden muss. Vorgeschlagen wird, 4 dezentrale Promotionskollegs, jeweils mit einem bestimmten inhaltlichen Schwerpunkt, unter dem Dach der LRK zu etablieren. Die Verbundpromotionen sollen dann nach dem geltenden Promotionsrecht der thematisch zuständigen Universität durchgeführt werden. Der jeweilige Verbund soll auf der entsprechenden Promotionsurkunde kenntlich gemacht werden.

CampusNet

Herr Thies fragt nach dem aktuellen Stand von CampusNet und dem aktualisierten Rollout-Plan. Der Prorektor Bildung erklärt dazu, dass die entsprechenden Gespräche bereits laufen und die planmäßig vorgesehenen weiteren Schritte durchgeführt werden. Unter Berücksichtigung der vorhandenen Kapazitäten und ggf. aufgetretenen Probleme und unter Einbeziehung des CDIO, wird der Rollout-Plan entsprechend angepasst. Das Projekt wird derzeit noch einmal kritisch geprüft. Herr Thies bittet darum, dass der Rollout-Plan dem Senat zur Verfügung gestellt wird, wenn sich dieser ändert.

I.6 Stellungnahme zur geplanten Einrichtung des Graduiertenkollegs “Neuro-Regeneration: From the Birth of New Neurons to their Role in Brain Function” (designierter Sprecher: Prof. F. Calegari, Medizinische Fakultät)

Die Prorektorin Forschung begrüßt Herrn Prof. Calegari als Gast zu diesem Tagesordnungspunkt. Herr Prof. Calegari stellt das Graduiertenkolleg vor.

Die Prorektorin Forschung erläutert die Vorlage.

Der Senat befürwortet (einstimmig mit 19xJa/0xNein/0xEnthaltung) die Einreichung des Vollantrags „Neuro-Regeneration: Von neuen Neuronen zur Funktion im Gehirn“ (GRK 2689/0) unter dem des. Sprecher Herr Prof. Dr. F. Calegari.

I.7 Stellungnahme zur Aufhebung des weiterbildenden Masterstudiengangs Higher Education and Management

Der Prorektor Bildung erläutert die Vorlage.

Der Senat nimmt die Aufhebung des weiterbildenden Masterstudiengangs Higher Education and Management zum Sommersemester 2021 zustimmend zur Kenntnis (einstimmig mit 19xJa/0xNein/0xEnthaltung).

I.8 Festlegungen des Senats zu hochschulweiten Studien- und Prüfungsregelungen aufgrund der COVID 19-Pandemie

Der Prorektor Bildung erläutert die Vorlage. Insbesondere führt er aus, dass die derzeit geltenden Regelungen für das Wintersemester 2020/2021 unter Berücksichtigung der aktuellen Situation verlängert werden sollen. Die Initiative ging von den Studierenden aus. Es wurde eine breite Diskussion unter Einbeziehung des Senats angeregt und hat z. T. bereits stattgefunden. Die Senatskommission Lehre hat sich am 02.09.2020 mit dem Thema befasst und entschieden, die Beschlüsse zunächst zu verlängern. So soll eine weitere Prüfung ermöglicht werden. Der Beschluss des Senats ist für den 14.10.2020 vorgesehen.

Herr Prof. Pausch weist darauf hin, dass eine rechtssichere Lösung gefunden und z. B. Prüfungs- und Studienordnungen mit Pandemieregeln versehen werden sollten. Der Prorektor Bildung weist darauf hin, dass der Freistaat Sachsen bisher keine Rechtsgrundlage geschaffen hat. Die rechtlichen Möglichkeiten im Rahmen der geltenden Gesetze werden geprüft.

Der Senat beschließt (einstimmig mit 19xJa/0xNein/0xEnthaltung), die Gültigkeit der hochschulweiten Festlegungen für Studium und Prüfungsverfahren zur Abfederung der durch die Corona-Krise verursachten Rechtsunsicherheiten, Grundsatzbeschlüsse des Senats für das Sommersemester 2020 vom 29.04.2020, bis zum 25. Oktober 2020 zu verlängern.

I.9 Zusammensetzung der Tenure-Evaluationskommission: Vertretungsmitglied aus der Gruppe der Studierenden

Die Vorsitzende erläutert die Vorlage.

Der Senat setzt (einstimmig mit 19xJa/0xNein/0xEnthaltung) Herrn Malte Wenk als Vertretungsmitglied aus der Gruppe der Studierenden in der Tenure Evaluationskommission ein.

I.10 Verschiedenes

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden keine weiteren Themen angesprochen.



Prof. Dr. Ursula M. Staudinger



Protokoll: Heike Marhenke